

Pick-by-Scan

Beleglose Kommissionierung mit Barcode

Kommissionierung als Herausforderung

Im Rahmen der innerbetrieblichen Logistik nimmt die



Kommissionierung eine zunehmend wichtigere Stellung ein, gerade auch im Hinblick auf „just-in-time“-Lieferungen und Fragen der Produkthaftung. Die Lieferkorrektheit als logistisches Leistungsmerkmal gewinnt immer mehr an Bedeutung. Daraus folgt die Forderung nach einer Minimierung der Kommissionierfehler bei gleichzeitiger Leistungssteigerung. Um den Anwender bei

dieser Herausforderung zu unterstützen, bieten sich Techniken wie der Barcode und der Einsatz mobiler Geräte hervorragend an.

Bewährtes akzeptiert

Kommissionieren mit gedruckten Picklisten ist heute noch in vielen Unternehmen Alltag. Die Fehlerrate durch Entnahme falscher Ware, vergessene oder zu viel gepickter Positionen liegt bereits heute häufig unter einem Prozent. Wozu also in neue Technik investieren? Das Ziel heißt zufriedene Kunden durch null Fehler zu erreichen!

Eine beleglose Kommissionierung ermöglicht nicht nur Fehler während des Kommissioniervorgangs. Die wesentlichen Verbesserungen ergeben sich erst nach dem Entnahmeprozess. Handschriftliche Bemerkungen oder Mengänderungen auf der gedruckten Pickliste müssen nicht manuell in der EDV erfasst werden und Sekundäraufwendungen, wie Reklamationsbearbeitung wird reduziert.

Pick-by-Scan

Pick-by-Scan kennzeichnet die heute gängigste Art der beleglosen Kommissionierung. Zum Einsatz kommen hier mobile Computer mit integriertem 1D- oder 2D Barcodescanner. Abhängig von der Systemarchitektur erhält der Kommissionierer seine elektronischen Picklisten via Dockingstation oder komfortabel online, per WLAN oder UMTS auf sein Gerät geladen und wird anschließend durch den Auftrag, Position für

Position geführt, bis die Pickliste abgearbeitet ist. Entnommene Ware wird durch einfaches Scannen des Artikel- oder Lagerfach Barcode quittiert. Dies ermöglicht zudem die Prüfung des Entnahmeverganges in Echtzeit, so dass Fehlpicks durch negative Feedback-Töne oder auch Vibration signalisiert werden können. Die Rückmeldung der gepickten Mengen erfolgt analog dem Datenempfang wahlweise via Dockingstation oder per Funk. Prozessschritte wie die Verheiratung der Ware mit einem KLT, einer Versandeinheit oder auch inventurrelevante Nullmeldungen von Lagerfächern lassen sich in den Pick-by-Scan Ablauf problemlos integrieren.

Die Vorteile

- » Fehlervermeidung
- » Schnellere Prozesse
- » Korrekte Lagerbestände
- » Reduzierung der sogenannten Sekundäraufwendungen, wie Reklamationsbearbeitung, Gutschriften, etc.
- » Dadurch Kostenersparnis
- » Bessere Lieferantenbewertung
- » Kein Medienbruch und automatische Verbuchung

„Ihr Kommissionierer muß nur ein Teil vertauschen, um gleich zwei Kunden zu verärgern.“

Null Fehler

Die papierlose Kommissionierung, durch das Einlesen von Bacodes mit Hilfe eines mobilen Computers, garantiert von vorne herein höchste Sicherheit bei der Warenentnahme. Das Picken von falschen Artikeln oder eine fehlerhafte Pickmenge ist nahezu unmöglich, da das intelligente Barcodeterminal den gescannten Artikel in Echtzeit prüft und ggf. sofort die Annahme verweigert. So ist eine dialoggesteuerte, vorgangsbezogene Führung mit zeitnahe Soll-Ist-Abgleich Garant für höchste Qualität und nahezu Null-Fehlern bei der Kommissionierung.

Auf die Aufgabe kommt es an

Eine Pick-by-Scan - Kommissionierung muss für den effektiven Einsatz so geplant sein, dass der Anwender mit dem System eine Einheit bildet, um seine Aufgabe möglichst unterbrechungsfrei durchführen zu können - ohne lästigen Maskenwechsel, einfach in der Bedienung, mit übersichtlicher Datendarstellung sowie unmissverständlichen Dialogen.



Fehler bei der Entnahme müssen dem Anwender in Echtzeit visuell, per Audio oder Vibration mitgeteilt werden.

Die Software macht's

Mobile identWERK Pick-by-Scan Lösungen lassen sich nahezu jeder Anforderung anpassen. Unabhängig ob in Echtzeit per WLAN oder UMTS gearbeitet wird oder ob die Daten offline mittels USB Dockingstation auf das Gerät geladen werden sollen, spielt für uns keine Rolle. Die innovative Systemarchitektur des mobilen pdaControl Clients bietet völlig frei konfigurierbare und editierbare Maskendialoge auf XML Basis. Trotz individueller Anwendung, bietet der Client selbst alle Vorteile einer Standardsoftware und ist sowohl unter Windows, Windows CE und WEH, als auch unter Android einsetzbar. Vorteile sind hier die native Hardwareunterstützung, Barcode-/Feldzuordnung, anmeldespezifische Maskenlayouts (z.B. Mehrsprachigkeit), aber vor allem die On-/Offlinefähigkeit die kein flächendeckendes WLAN

voraussetzt. Der Datenaustausch mit dem ERP-System erfolgt per CSV, Webservice oder FTP. Natürlich auch mit SAP R/3.

Ihre Anforderung - Unsere Mission

Ihre Wunsch nach Effizienz und Fehlerminimierung im Kommissionierprozess, unsere Auto-ID-Spezialisten, Software- und Technical Engineers sind die Basis für Ihre erfolgreiche Pick-by-Scan Lösung. Auf Wunsch sind wir von Anfang an mit an Bord und unterstützen bereits bei der grundlegenden WLAN Infrastruktur für die mobilen Prozesse, der Lager- und Produktkennzeichnung, sowie bei der Planung der optimalen Softwarelösung, inkl. der Schnittstelle zu Ihrem ERP- oder LVS-System. Sie profitieren von einer langjährigen Erfahrung im Logistik- und Auto-ID-Bereich und können sich sicher sein, dass alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind.



www.identwerk.de

Teilen Sie uns Ihre Aufgabenstellung mit!

Gerne senden wir Ihnen weitere Unterlagen zu oder setzen uns mit Ihnen zu einem persönlichen Gespräch zusammen.
+49 7264/9591 - 0 oder info@identwerk.de

identWERK
Engineering Auto-ID